

## Gaming-Tastatur mit Mehrstufenbeleuchtung

Für 110 Euro schickt Rapoo das V800 Backlit Mechanical Gaming Keyboard ins Rennen um die Gunst gern im Dunkel sitzender Spieler. Abgesehen von fünf Gaming-Tasten am linken Rand hält sich die V800 an alle Layout-Konventionen, was sie auch für Poweruser interessant macht.

Unter den Tasten des V800 stecken gelbe mechanische Schalter von Kaihua. Diese fühlen sich ähnlich an wie die roten MX-Switches von Cherry – mit linearem Anschlag und ohne Klick.

Die V800 leuchtet zwar nur weiß, dafür lassen sich aber vier unterschiedliche Beleuchtungsbereiche aktivieren.

Wie ihre kleine Schwester, die V700 ohne Gaming-Zusatztasten, bietet auch die V800 einen Gaming-Mode, um die meisten Tasten umzubelegen. Der Treiber nimmt Makros auf und speichert sie in bis zu fünf Profilen im 2 MByte großen On-Board-Speicher. Ausklappbare Gummifüße sollen verhindern, dass die Tastatur im Eifer des Gefechts über den Tisch rutscht. (ghi@ct.de)



Das V800 Backlit Mechanical Gaming Keyboard von Rapoo stellt fünf Makrotasten bereit und leuchtet in vier anpassbaren Konfigurationen.

## Project Cars erscheint im Mai

Das von Fans sehnsüchtig erwartete Rennspiel Project Cars wurde bisher vier Mal verschoben. Im April twitterte Creative Director Andy Tutor schließlich einen Hinweis darauf, dass das Spiel den Goldstatus erreicht habe. Bandai Namco erklärte daraufhin, dass das Spiel am 7. Mai für Playstation 4 (Auflösung: 1080p60), Xbox One (900p60) und Windows-PCs (3 x 4K) erscheinen soll. PC-Spieler brauchen mindestens einen 4-Kern-Prozessor, 4 GByte RAM und eine DirectX-10-Grafikkarte mit 1 GByte Videospeicher. Die Entwickler empfehlen 8 GByte RAM

und eine DirectX-11-Grafikkarte mit 2 GByte VRAM.

Project Cars soll traditionellen Rennspiel-Franchises wie Forza Motorsport und Gran Turismo ähneln und ein realistisch anmutendes Handling der Fahrzeuge bieten. Die Anzahl der Autos und Strecken hat der Hersteller noch nicht bekanntgegeben. Bis zu 32 Spieler können auf 64-Bit-PCs online gegeneinander antreten, auf der Konsole und 32-Bit-PCs noch 16. Wer gegen die K.I. antritt, fährt auf allen Systemen mit bis zu 45 Kontrahenten. (mfi@ct.de)



Project Cars soll am 7. Mai erscheinen. Hinter der beeindruckenden Grafik steckt die selbst entwickelte Madness-Engine.

## Bestes deutsches Spiel ausgezeichnet

Beim Deutschen Computerspielpreis 2015 wurde das Fantasy-Rollenspiel Lords of the Fallen als bestes deutsches Spiel ausgezeichnet. Es wurde vom Frankfurter Studio Deck13 entwickelt. Als

bestes internationales Spiel wurde This War of Mine gekürt, das beim Münchner Publisher Koch Media erschienen ist. Das beste Kinder-spiel Fire stammt vom Hamburger Entwickler Daedalic. (mfi@ct.de)



Lords of the Fallen sahnte den Preis als bestes deutsches Spiel ab.

## Steam: Mindestumsatz für alle Funktionen

Valve geht gegen die Manipulation von Bewertungen und Diskussionen auf Steam vor. Nur noch Discord Accounts, die mindestens 5 US-Dollar umgesetzt haben, können an Greenlight-Abstimmungen teilnehmen, die Chat-Funktion im Browser und auf Mobilgeräten nutzen und Einladungen verschicken. Außerdem dürfen nur Vollkonten die Web-API nutzen und Inhalte in den Workshop laden.

Als Umsatz werden nur Einkäufe auf Steam selbst gewertet. Nutzer, die ihre Steam-Keys auf anderen Plattformen erwerben oder ihre Spiele im Laden kaufen und auf Steam aktivieren, müssen fortan mit einem eingeschränkten Account leben. Wer die Funktionen weiterhin nutzen will, muss gezwungenermaßen direkt auf Steam einen Kauf tätigen. (mfi@ct.de)

## Mobilspiel für Mukoviszidose-Patienten

Der Außerirdische Patchie leidet unter der Stoffwechselerkrankung Mukoviszidose. Im Mobilspiel von Birds and Trees sollen Kinder für Patchie Verantwortung übernehmen und ihm helfen, seinen Alltag mit einem Therapie- und Me-

dikamententagebuch zu meistern. Das Hantieren mit Erfahrungspunkten, Highscores, Fortschrittsbalken und virtuellen Geschenken soll junge Patienten motivieren, verantwortungsvoll mit ihrer eigenen Krankheit umzugehen. Derzeit entsteht die App für iOS und Android. Damit sie kostenlos an Kinder verteilt werden kann, läuft noch bis zum 10. Mai eine Crowdfunding-Kampagne auf [www.muko-app.de](http://www.muko-app.de). (psz@ct.de)



Patchie soll an Mukoviszidose erkrankten Kindern helfen, mit ihrer Krankheit umzugehen.